

Übung: S-Kurve 45° aufgerichtet

Sinn und Zweck: Exaktes Fliegen einer 45° Rechtskurve mit anschließender Kurvenwechsel zur 45° Linkskurve. Rechtzeitigem Ausleiten und Stabilisieren des Gleitschirms.

Wissen: Der Kurvenflug in aufgerichteter Position erfolgt überwiegend über die Bremsen. Der Oberkörper geht mit in die Kurve und unterstützt den Kurvenflug. Dies erfolgt mit Hilfe der Diagonalsteuerung. Die Übung braucht der Pilot zu Beginn der Grundschulung.

Übungsdurchführung: Der Flugschüler sucht sich nach dem Funkkommando „S-Kurve 45°“ einen Punkt, der im 45° Winkel von seinem Flugweg liegt. Er wendet die Diagonalsteuerung an und leitet die Kurve ein. Die Kurve erfolgt, die Diagonalsteuerung wird beibehalten. Der Blick bleibt während der Kurve auf dem Punkt. Der Übergang zur Gegenkurve zurück auf seinen Flugweg erfolgt, in dem er die Diagonalsteuerung umkehrt. Der Blick geht zurück zum ursprünglichen Flugweg. Die Ausleitung erfolgt so, dass er im anschließenden Geradeausflug direkt auf dem ursprünglichen Flugweg fliegt. Zur Ausleitung werden beide Bremsen im richtigen Timing in die Position des geringsten Sinkens geführt.

Kommandos: Die ersten 1-3 Mal auf Funkanweisung. Danach zunehmend selbständig.

Problemen/ Gefahren:

Bei der Diagonalsteuerung kann die kurveninnere Bremse zu tief in den gelben Steuerbereich gezogen werden.

Der Pilot nimmt während der Kurve den Blick vom Peilpunkt

Winkelabweichungen durch zu frühes oder zu spätes Ausleiten der Kurve.

Bei zu geringer Höhe muss die Übung zu Gunsten einer Landung gegen den Wind abgebrochen werden

Simulatortraining: Beim Simulatortraining steht ein Partner hinter dem Pilot. Der Pilot sucht sich einen Punkt im Raum, der 45° rechts oder links von ihm liegt. Er spricht sich mit dem Partner ab. Er leitet die Kurve wie in der Übungsdurchführung ein. Der Partner dreht den Pilot. Die 45° Drehung sollte etwa 3-4 Sekunden hängend und 2-3 Sekunden sitzend dauern. Die Gegenkurve wird eingeleitet. Das Timing sollte so erfolgen, dass exakt nach der 45° Drehung die Bremsen in der Stellung des geringsten Sinkens sind.

DHV-Ausbildungsheft: vorgeschrieben

Medien: Kurzer selbstgedrehter Film, bei dem der Sachverhalt zu sehen ist.